
EDITORIAL

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

zum letzten Mal in diesem Jahr darf die Informationsstelle ihren Newsletter präsentieren. Wir möchten Sie deshalb dazu einladen, in unserem aktuellen Newsletter etwas über [die Förderung bayerischer Projekte in Afrika](#), [den neuen Beirat für Entwicklungszusammenarbeit des Saarlandes](#) sowie [die Woche der Menschenrechte in Nordrhein-Westfalen zu erfahren](#) – und vieles mehr.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre und schöne Feiertage im Namen der Informationsstelle!

Bastian Ivens & Dr. Julia Boger

Jahresthema 2024: Menschenwürdige Arbeit für eine nachhaltige Wirtschaft

Die Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd stellt mit ihrem Jahresthema 2024 zum SDG 8 „Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum“ Projekte der Deutschen Länder, des Bundes und der Zivilgesellschaft vor, die sich dem Thema nachhaltiges Wirtschaften widmen.

[Zur Website...](#)



[Neuigkeiten aus Welt, Bund, Ländern und Kommunen](#)

[Bildungsmaterialien / Hintergrundinformationen / Bücher](#)

[Bundesweite Angebote und virtuelle Welten](#)

[Weitere Termine: Eine-Welt-Veranstaltungskalender](#)

[Vernetzung: Europäische Datenbank Globales Lernen \(ENGLOB\)](#)

[Rundbrief Bildungsauftrag Nord-Süd](#)

INHALTE

Neuigkeiten aus Welt, Bund und Ländern

Welt: Bemerkenswerte Absichten in besonderen Zeiten: Abschlusserklärung G20 Gipfel in Rio

Beim G20-Gipfel in Brasilien im November, tauschten sich die Staats- und Regierungschefs der Mitgliedsstaaten zu den globalen Herausforderungen aus. Dazu gehörten vor allem die Bekämpfung von Hunger und Armut, die nachhaltige Entwicklung der globalen Energiewende und die Frage, wie der menschengemachte Klimawandel aufgehalten werden kann. [Mehr...](#)

Bund: In einer Zeit globaler Umbrüche – der 17. Entwicklungspolitische Bericht der Bundesregierung

Der 17. Entwicklungspolitische Bericht der Bundesregierung Deutschland (BRD) beleuchtet die deutsche Entwicklungspolitik in einer Zeit globaler Umbrüche. Wirtschaftliche, ökologische und gesellschaftliche Veränderungen prägen die Welt. Um eine klimaneutrale Wirtschaft zu erreichen und zunehmende Ungleichheiten zu bekämpfen verfolgt die Bundesregierung die Agenda 2030 mit den 17 Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals, SDGs). [Mehr...](#)

Baden-Württemberg: Ministerin Walker überreicht BNE-Zertifikat

Als erster Verband hat der Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg (DEAB) am 27. November die BNE-Zertifizierung des Landes Baden-Württemberg erhalten. Damit wird er für seine Expertise im Bereich „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) ausgezeichnet. [Mehr...](#)

Bayern: Freistaat fördert bayerische Projekte in Afrika

Bayerns Europaminister Eric Beißwenger hat am 25. November im Marmorsaal des Prinz-Carl-Palais in München Förderschecks für elf Projekte von sieben bayerischen Trägern der Entwicklungszusammenarbeit übergeben. [Mehr...](#)

Berlin: Berliner Projekt fördert die Beschäftigung junger Menschen mit den SDGs

Das Projekt „GOAL 17 – Go Climate! GET TOGETHER NOW!“ von sideviews e. V. möchte jungen Menschen die Möglichkeit geben, sich aktiv mit den 17 globalen Nachhaltigkeitszielen (SDGs) der Vereinten Nationen auseinanderzusetzen. [Mehr...](#)

Hamburg: Hamburger Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft hat Erweiterung des Umweltleitfadens von 2016 beschlossen

Der Hamburger Senat hat einen Nachhaltigkeitsleitfaden für den öffentlichen Einkauf der Stadt beschlossen. Dieser enthält konkrete Regeln und Vorgaben für die Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen. [Mehr...](#)

Hessen: Vietnam ist Hessens bedeutender Partner für Bildung, Forschung und Technologie

Hessen und Vietnam verbindet seit 2012 eine privilegierte Partnerschaft. Ministerpräsident Boris Rhein betonte nach seiner Vietnam-Reise diese starken wirtschaftlichen Verflechtungen, mit mehr als 350 deutschen Unternehmen in Vietnam und 50.000 Arbeitsplätzen. [Mehr...](#)

Hessen: Chancen in Afrika nutzen – Ergebnisse des Ministerbesuchs in Kenia

Hessens Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Manfred Pentz, zog Bilanz seines Arbeitsbesuchs in Nairobi, bei dem er Gespräche mit Politikern der East African Community (EAC) und Kenias führte und den German African Business Summit (GABS) besuchte. [Mehr...](#)

Hessen: Beitrag in der Welt: Bericht zur entwicklungspolitischen Zusammenarbeit

Um die Auswirkungen globaler Vernetzungen positiv steuern zu können, unterstützte das Land Hessen in den Jahren 2022 bis 2023 zahlreiche entwicklungspolitische Projekte. Diese wurden kürzlich im 3. Bericht zur entwicklungspolitischen Zusammenarbeit durch Hessens Wirtschaftsminister Kaweh Mansoori vorgestellt. [Mehr...](#)

Niedersachsen: 3. Werkstattgespräch „Wir entwickeln Zusammenarbeit“ des Runden Tisches Entwicklungspolitische Leitlinien

Am 19. November 2024 hat das 3. Werkstattgespräch des Runden Tisches Entwicklungspolitische Leitlinien zum Thema „Wir entwickeln Zusammenarbeit“ stattgefunden. Ziel war – ganz im Sinne von SDG 17 – sich auszutauschen und gemeinsam mögliche Kooperationen und Bündnisse zur Erreichung der SDGs anzustoßen. [Mehr...](#)

Niedersachsen: Neue Ausstellung: Das Dinner – Ein dekoloniales Tischgespräch

Der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen (VEN) hat gemeinsam mit Göttingen Postkolonial, Dekolnordwest und Vielfalt Afrika in Hannover die interaktive Ausstellung „Das Dinner – ein dekoloniales Tischgespräch“ entwickelt. [Mehr...](#)

Nordrhein-Westfalen: Woche der Menschenrechte in Nordrhein-Westfalen

Kriege und Konflikte in vielen Teilen der Welt sorgen dafür, dass Menschenrechte immer häufiger in Gefahr geraten. Um die Aufmerksamkeit auf die vielen mutigen Menschen zu richten, führte die Landesregierung Nordrhein-Westfalen vom 3. bis 10. Dezember 2024 bereits zum zweiten Mal die Woche der Menschenrechte durch. [Mehr...](#)

Nordrhein-Westfalen: Landesregierung NRW schnürt Hilfspaket für die notleidende Bevölkerung im Libanon

Bei einer Veranstaltung in der Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen in Berlin wurden Expertinnen und Experten verschiedener Ebenen und Organisationen zusammengebracht. Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales sowie Medien des Landes Nordrhein-Westfalen und Chef der Staatskanzlei Liminski kündigte ein Hilfspaket über 320.000 Euro für den Libanon an. [Mehr...](#)

Nordrhein-Westfalen: Neues Projekt speziell für Auszubildende – Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft!

Die Tropenwaldstiftung OroVerde hat das neue Bildungsprojekt „Umdenken und Anpacken - Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft!“ speziell für Auszubildende ins Leben gerufen. [Mehr...](#)

Sachsen: „BNE als Lernprinzip“ - Sachsens Koalitionsvertrag von CDU und SPD 2024 – 2029

CDU und SPD in Sachsen haben einen 110-seitigen Vertrag für eine Minderheitsregierung vorgestellt. Wichtige Aspekte im Vertrag umfassen: Investitionen mit Fokus auf erneuerbare Energien und Bildung; wichtige Eckpfeiler der Kommunikation sollen Zusammenhalt und Kompromissbereitschaft sein. [Mehr...](#)

Sachsen: eku - Zukunftspreis 2024: Über 1 Million Euro für 249 Projekte

CDU und SPD in Sachsen haben einen 110-seitigen Vertrag für eine Minderheitsregierung vorgestellt. Wichtige Aspekte im Vertrag umfassen: Investitionen mit Fokus auf erneuerbare Energien und Bildung; wichtige Eckpfeiler der Kommunikation sollen Zusammenhalt und Kompromissbereitschaft sein. [Mehr...](#)

Sachsen-Anhalt: Veranstaltungsbericht der Fortbildung „Entwicklung ist kein Märchen“ erschienen

Wie können komplexe Themen der globalen Gerechtigkeit Kindern und Jugendlichen verständlich und ansprechend vermittelt werden? Diese und ähnliche Fragen standen im Zentrum der Fortbildung „Entwicklung ist kein Märchen“. [Mehr...](#)

Saarland: Beirat Entwicklungszusammenarbeit neu berufen

Am 22. November 2024 berief Christine Streichert-Clivot – Ministerin für Bildung und Kultur – die Mitglieder des Beirats Entwicklungszusammenarbeit für die neue Arbeitsphase 2024 bis 2026. [Mehr...](#)

Saarland: Praxismodul Demokratiebildung

Am 13. und 14. November 2024 fand im Ökologischen Schullandheim Spohns Haus das Praxismodul „Demokratiebildung und Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit in der Primarstufe“ statt, an dem 44 angehende Grundschullehrkräfte teilnahmen.

[Mehr...](#)

Saarland: Reise in den Benin hinterlässt viele Eindrücke

Kinder mit Wissen auszustatten, sie auszubilden und schließlich in einen Beruf einzubinden, das versucht der Verein „Sulzbach hilft Benin“ seit sechzehn Jahren.

[Mehr...](#)

Schleswig-Holstein: M.U.K.A. Project & Afrika-Woche 2024 – Ein Rückblick

Am 13. November 2024 lieferte die Jugendtheatergruppe des M.U.K.A.-Projects (Most United Knowledgeable Artists) den kulturellen Eröffnungsbeitrag der diesjährigen Afrika-Woche. [Mehr...](#)

Portal Deutsche Länder in der Entwicklungspolitik

Hier finden Sie ausführliche Informationen zum entwicklungspolitischen Engagement der Deutschen Länder: Ansprechpartner/-innen, aktuelle Pressemitteilungen, Partnerschaften und weitere Themen.

[Zur Website...](#)



Bildungsmaterialien/Hintergrundinformationen/Bücher

Neue Lehrmaterialien des EPIZ Berlin für berufliche Schulen

Das Entwicklungspolitische Bildungs- und Informationszentrum Berlin (EPIZ) hat mehrere neue Lehrmaterialien veröffentlicht. Die Materialien sind im Projekt „Leinen los für Klimabildung“ entstanden, welches durch die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt gefördert wurde. [Mehr...](#)



Portal Globales Lernen: Aktuelle Bildungsmaterialien

Eine umfangreiche Auswahl an aktuellen Online-Bildungsmaterialien finden Sie auf dem Portal Globales Lernen.

[Zur Website...](#)

Bundesweite Angebote und virtuelle Welten

Einladung zu digitalen Arbeitstreffen zu Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) im Kontext Schule

Wie können Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) und Globales Lernen (GL) im Sinne des whole school approach verankert werden? Dieser Frage geht die Veranstaltungsreihe von mohio nach. [Mehr...](#)



Portal Globales Lernen: Aktionen und Newsletter

Weitere Informationen zu Aktionen, Kampagnen und Wettbewerben finden Sie auf dem Portal Globales Lernen. Der monatliche Newsletter informiert über Unterrichtsmaterialien, Internet-Ressourcen und Veranstaltungen zu wechselnden Themenschwerpunkten. Die aktuelle Ausgabe des [Newsletters](#) behandelt das Thema „[Der Handabdruck - so kommen wir ins Handeln](#)“.

[Zur Website...](#)

Blog zum Globalen Lernen: EineWeltBlabla

Der Blog EineWeltBlaBla.de beschäftigt sich alltagsnah mit Nachhaltigkeit und Globalem Lernen. Er greift globale Themen wie Wasser, Klimawandel, Artenvielfalt, Fairer Handel etc. auf und stellt Ideen und Initiativen vor.

Der Blog freut sich über Gastbeiträge. Bei Interesse melden Sie sich unter [eineweltblabla\[at\]wusgermany.de](mailto:eineweltblabla[at]wusgermany.de).

[Zum Blog...](#)



[Weitere Termine: Eine-Welt-Veranstaltungskalender](#)

Der bundesweite Eine-Welt-Veranstaltungskalender informiert über aktuelle entwicklungsbezogene Tagungen, Seminare, Ausstellungen und Vorträge sowie über Fort- und Weiterbildungen für Lehrkräfte und Multiplikator/-innen zu globalen Themen.

Wir freuen uns über Terminzusendungen und wenn Sie auf uns hinweisen.

Vernetzung: Europäische Datenbank Globales Lernen (ENGLOB)

Die vom World University Service (WUS) betreute Europäische Datenbank zum Globalen Lernen (ENGLOB) vernetzt Organisationen des Globalen Lernens europaweit. Die Registrierung ist kostenfrei. Werden Sie Teil des Netzwerks und verschaffen sich neue Kontakte nicht nur in Deutschland, sondern in ganz Europa.



[Zur Website...](#)

Rundbrief
BILDUNGS-AUFTRAG NORD-SÜD
Nr. 121 / November 2024
Ziel 17 der UN-Agenda 2030: Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

ZIEL 17: GLOBALE PARTNERSCHAFTEN FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG ZUR ERREICHUNG DER ZIELE - DIE LANGJÄHRIGE ZUSAMMENARBEIT DER FREIEN HANSESTADT BREMEN MIT IHREN PARTNERSTÄDTEN
Dr. Andreas Rovenskülte, Präsident des Senats der Freien Hansestadt Bremen

Die Agenda 2030 der Vereinten Nationen ist das Grundgerüst einer weltweiten Nachhaltigkeitspolitik. Bremen bekennt sich zur Agenda 2030 und zur Umsetzung der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung. Sustainable Development Goals (SDG). Sie stehen nicht nur ein Leitbild des staatlichen Handelns im Inland, die, sondern sind auch Richtschnur für das internationale Engagement des Landes Bremen. Mit allen Partnerstädten und -regionen in Europa, Afrika und Asien kooperieren die Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven ebenso wie das Bundesland Bremen im Sinne der fünf handlungsleitenden Prinzipien, nach denen sich die SDGs gliedern lassen: Mensch, Planet, Wohlstand, Frieden und Partnerschaft.

Als Handels- und Hansestadt ist Bremen seit jeher von internationalem Austausch und weltweiten Kooperationen geprägt. Diese Geschichte - die Rolle einer Hansestadt zur Kolonialzeit - ist eines der Grundzüge unseres heutigen Engagements. Als eines der ersten Bundesländer hat die Freie Hansestadt Bremen daher bereits im Jahr 1975 begonnen, ihre globale Verantwortung wahrzunehmen, sich gegen Nord-Süd-Ungerechtigkeiten und die Folgen des Kolonialismus einzusetzen. Auch historisch bedingt lag dabei ein Schwerpunkt auf der Unterstützung der nach Unabhängigkeit strebenden Freiheitsbewegungen in Namibia sowie in einer kritischen Haltung gegenüber dem damaligen Apartheidsregime Südafrika. Aus der anfänglichen humanitären Hilfe und Unterstützung der South West Africa People's Organisation (SWAPO) im Fall eines künftigen selbstbestimmten Gemeinwesen haben sich nach und nach gemeinsame Projekte wie die Erarbeitung von Schulbüchern für die Provinz Namibia, von Beginn an waren sowohl die aktive Zivilgesellschaft, als auch der World University Service (WUS) in Bremen ein wichtiger Treiber, der den Prozess der Entwicklungszusammenarbeit des Landes Bremen kritisch und konstruktiv begleitet und unterstützt. Dies ist bis heute so geblieben und spiegelt sich sowohl in der entwicklungspolitischen Identität als auch in den internationalen Städtepartnerschaften Bremens wider.

Anfang noch unter dem Begriff der Entwicklungshilfe hat sich das Engagement der deutschen Länder und Kommunen im Zeitverlauf relativ schnell zu einer internationalen Kooperation auf Augenhöhe mit den Partnern entwic-

Rundbrief „Bildungsauftrag Nord-Süd“

Unser vierteljährliches Printmagazin berichtet über die entwicklungspolitische Bildungsarbeit in Bund und Ländern. Das Abonnement ist kostenfrei. Die Zustellung erfolgt postalisch.

Anmeldeformular

[März 2024 - Leben unter Wasser](#)
[Juni 2024 - Leben an Land](#)
[September 2024 - Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen](#)
[November 2024 - Partnerschaften zur Erreichung der Ziele](#)

Abonnement-Bedingungen:

Bestellungen und Kündigungen des Newsletters können jederzeit per E-Mail an infostelle@wusgermany.de oder auf der Website erfolgen. Die Mitglieder der Mailingliste erhalten vom World University Service keine Werbemails und die Adressen werden nicht an Dritte weitergegeben. Bitte beachten Sie auch unsere [Datenschutzerklärung](#). Der World University Service ist nicht für die Inhalte externer Webseiten verantwortlich.

Impressum



World University Service (WUS)
Deutsches Komitee e. V.
Informationsstelle
Bildungsauftrag Nord-Süd
Goebenstraße 35
65195 Wiesbaden

Telefon 0611 9446170
Telefax 0611 446489
infostelle[at]wusgermany.de



Newsletter 12/2024

Redaktion: Dr. Kambiz Ghawami (V. i. S. d. P.), Bastian Ivens, Dr. Julia Boger

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein der World University Service - Deutsches Komitee e. V. verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt der Zuschussgeber wieder.

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

und durch die Länder:

Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen,
Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-
Pfalz, Saarland, Sachsen, Schleswig-Holstein, Thüringen



Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten,
können Sie diese [hier kostenlos abbestellen](#).